

FRAKTION IM BEZIRKSAUSSCHUSS 3 MAXVORSTADT

Fraktionsvorsitzende: Sigrid Eck
Sigrid Eck, Ruth Gehling, Prof. Wolf-Dieter Gross,
Martha Hipp, Georg Jakob, Dr. Svenja Jarchow,
Sabine Krieger, Sophie Marshall, Dr. Gerhard Pischel,
Sabine Thiele, Florina Vilgertshofer, Richard Weiss

Internet: www.gruene-maxvorstadt.de



München, den 01.03.2022

Antrag für die BA-Sitzung am 15.03.2022

Transparenz der Pläne von Apple für die Seidlstraße 15 bis 19

Der BA fordert die LH München auf den BA und die Öffentlichkeit über den möglichen Kauf des Grundstücks Seidlstraße an Apple und die damit verbundenen Konsequenzen transparent zu informieren.

Nach Angaben der Süddeutschen Zeitung vom 01.03.2022 plant Apple, das seit mehreren Jahren ungenutzte Grundstück der Seidlstraße 15 bis 19 zu kaufen. Dort entstünden, so rechnet die SZ, „mehrere tausend Arbeitsplätze“.

Die Maxvorstadt ist schon jetzt eines der am dichtesten besiedelten Viertel der Stadt München. Räume für Wohnungen, für soziale Einrichtungen, für Kulturschaffende oder auch für notwendige städtische oder staatliche Einrichtungen sind knapp, aber für eine lebendige Stadtkultur unerlässlich. Die Attraktivität der Arbeitsplätze bei Apple profitiert massiv von dieser lebendigen Stadtkultur.

Es ist zudem davon auszugehen, dass den neuen, hochspezialisierten Mitarbeiter:innen überdurchschnittliche Gehälter gezahlt werden und sich durch den Zuzug die Situation des angespannten Wohnungsmarktes in der Maxvorstadt weiter verschärft. Vermieter können (noch) teurere Mieten verlangen, die Apple-Mitarbeiter:innen – oder das Unternehmen – problemlos bezahlen können. Mitarbeiter:innen, die zeitlich befristet am Standort München tätig sind, werden zudem möblierte Wohnungen bevorzugen. Die Miete solcher Apartments ist nicht an den Mietspiegel gekoppelt und für manche Vermieter besonders attraktiv, es besteht also die Gefahr, dass weiterer Wohnraum dem normalen Mietmarkt entzogen wird.

Auch gibt es weitere Institutionen, die auf der Suche nach Flächen im Stadtgebiet sind. Laut Auskunft der Immobilien Freistaat Bayern (Imby) sollte die Fläche für staatliche Zwecke genutzt werden, so ist die Landespolizei auf der Suche nach einem neuen Standort.

Um sicherzustellen, dass bei dem Verkauf der Fläche auch die Interessen der Stadtgesellschaft und des Bezirks berücksichtigt werden, will der BA über die Pläne von Apple und der Imby unterrichtet werden.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Sigrid Eck
Florina Vilgertshofer